

AGB 01.04.2016 – 31.12.2017

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Firma Perry Weishaupt DAWG STOP

gültig ab 01. April 2016

bis 31.12.2017

Geltungsbereich der AGB

- ist Deutschland, Österreich, Schweiz
- es gilt das deutsche Recht unter Ausschluss des UN Kauf- und Handelsrechts als vereinbart

Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand ist am Betriebssitz der Firma Perry Weishaupt DAWG STOP, wenn der Kunde Kaufmann ist oder seinen Wohnsitz nicht in einem EU-Mitgliedsstaat hat. Firma Perry Weishaupt DAWG STOP ist in diesen Fällen auch berechtigt, an jedem anderen zuständigen Gericht Klage zu erheben.

Vertragsschluss:

- Das deutsche Vertragsrecht gilt als vereinbart und hat Schriftformerfordernis.
- Zu einem Vertrag kommt es ausschließlich nur, wenn der Vertrag von den Vertragspartnern handschriftlich mit einer verantwortlichen Unterschrift Unterzeichnet wurde.

Paraphen haben keine Gültigkeit.

- Einseitig elektronisch bestätigte Vorabverträge der Firma Perry Weishaupt DAWG STOP, wie Anmeldungen, vorläufige Zusagen usw. sind nur bis zum 5. Tag vor Veranstaltungsbeginn gültig und müssen von Firma Perry Weishaupt DAWG STOP nicht mehr eingehalten werden, sollte kein vom Veranstalter handschriftlich unterschriebener Vertrag im Original vorliegen. Es besteht ab diesem Zeitpunkt keine Verpflichtung für Firma Perry Weishaupt DAWG STOP den Termin wahrzunehmen und/oder etwaige Zahlungen wie im Vorabvertrag, für Standplatzmieten samt Nebenkosten und Ausfallkosten zu bezahlen. Abweichend von dieser Regelung, darf der Veranstalter das unterschriebene Dokument per Fax oder Email in pdf Format zur Fristwahrung voraus senden. Es entbindet jedoch nicht von der postalischen Zustellung des Originals.
- Vorausgegangene Zusagen der Firma Perry Weishaupt DAWG STOP bei denen es unter Einigungsmangel leidet, sind Ungültig und besitzen keine Rechtskraft und keine Rechtsverbindlichkeit.

Widerrufsrecht des Veranstalters und ihre Folgen:

- Der Veranstalter hat das Recht bis spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine Veranstaltung abzusagen ohne in Schadenersatz genommen werden zu können. Sollten seitens der Firma Perry Weishaupt DAWG STOP Zahlungen zur Veranstaltung für Standplatzmieten samt Nebenkosten bezahlt worden sein, sind diese zu 100% zurück zu erstatten.

- Sollte der Veranstalter bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn absagen, gilt als vereinbart, dass Firma Perry Weishaupt DAWG STOP, seinen Schaden für vorausbestellte Waren und Rohstoffe zur Veranstaltung entschädigt wird. Ebenfalls wird eine Ausgleichszahlung zum entgangenen Gewinn zu einem geringen Tagessatz von 300 Euro fällig. Sollten seitens der Firma Perry Weishaupt DAWG STOP Zahlungen zur Veranstaltung für Standplatzmieten samt Nebenkosten bezahlt worden sein, sind diese zu 100% zurück zu erstatten.

Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Regelungen in diesen AGB oder Besonderen Bedingungen de jure nichtig sein, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.

Änderungen an Vertragsinhalten:

Änderungen des Vertrages bedürfen immer der Schriftform. Gleiches gilt für den Verzicht auf Formerfordernis als vereinbart.

Änderungen der AGB

Es ist der Firma Perry Weishaupt DAWG STOP vorbehalten jederzeit die AGB zu ändern. Verantwortlich für die Einsicht der AGB ist der Kunde selbst. Die AGB wird öffentlich auf der betrieblichen Website bekannt gegeben und ist jederzeit einsehbar. Als Stichtag gilt die jeweilige Bekanntgabe in Verbindung mit der Auftragsannahme bzw. der Zeitpunkt des Vorvertrages. Die jüngste Neuerung wird mit Datum und

farbliche Hervorhebung versehen.

(Stand : 01. April 2016)